

20.1.2025

**Author**

PAUSITS, Attila

**Title**

Quo vadis, Hochschule? : Beiträge zur evidenzbasierten Hochschulentwicklung / Attila Pausits ...  
(Hrsg.)

**Publisher**

Münster ; New York : Waxmann, 2019

**Collation**

250 S. : graph. Darst.

**Publication year**

2019

**Series**

(Studienreihe Hochschulforschung Österreich ; 1)

**ISBN**

978-3-8309-4019-7

**Inventory number**

80631

**Keywords**

Hochschulreform : allgemein ; Hochschule : Wettbewerb ; Studienreform ; Bologna-Prozess ;  
Studium neben dem Beruf ; Studentenschaft : Studienverhalten ; Bedarf an Akademikern ;  
Wissenschaft : Hochschulforschung (Forschung über Hochschulen) ; Grade : Bachelor / Master ;  
Lehrerbildung : allgemein ; Pädagogische Hochschulen : allgemein ; Weiterbildung : allgemein ;  
Berufsakademien ; Ausland : Österreich : einzelne Hochschulen ; Ausland : Österreich :  
Hochschulwesen allgemein ; Ausland : Österreich : Studium, Studenten, Lehre

**Abstract**

Dieser Tagungsband ist ein Ergebnis der ersten Konferenz des Netzwerks Hochschulforschung

20.1.2025

Österreich. Er betrachtet Hochschulforschung aus drei unterschiedlichen Perspektiven, die durch eine konstruktivistisch geprägte Ansicht der Auseinandersetzung mit komplexen Systemen geleitet werden. Bei der systemischen Perspektive geht es um Forschungsarbeiten, die das gesamte Hochschulsystem, die Beziehung zwischen Politik und Hochschulen oder den Hochschulen untereinander thematisieren. Bei der institutionellen Perspektive steht die Forschung über innerhochschulische Konzepte, u.a. zur Governance, Forschung, Lehre und Third Mission, im Fokus. Beiträge zur akteurzentrierten Perspektive beziehen sich zum Beispiel auf Studierende, AbsolventInnen, Lehrende oder administratives / nicht wissenschaftliches Personal oder auf externe AkteurInnen (wie z.B. Unternehmen) und deren Relation mit einzelnen Hochschulen. Das Netzwerk Hochschulforschung Österreich ([www.hofo.at](http://www.hofo.at)) umfasst in Österreich tätige Hochschulforschende und versteht sich als eine interdisziplinär und offen ausgerichtete Institution für alle, die – nicht notwendigerweise ausschließlich, aber regelmäßig – zu Hochschulthemen forschen. Dabei geht das Forschungsinteresse über die Analyse der eigenen Institution hinaus – z.B. durch Reflexion und Interpretation. Ziele sind die Vernetzung von Personen und Institutionen sowie die Sichtbarkeit und den Nutzen von Hochschulforschung in Österreich zu steigern. Das Netzwerk ermöglicht einen wissenschaftlichen und praxisgeleiteten Diskurs, u.a. durch regelmäßige Tagungen, Stellungnahmen und Veranstaltungen. (HRK / Abstract übernommen)

## Signature

W 02-330 QUOV